

ICS 35.200; 01.040.35

Ersatz für
DIN 44 302 Bbl 1/11.89

Data communication; Terms

Communication de données; Termes

Inhalt

	Seite
Vorbemerkung	1
Einleitung	1
Fachwörter	2
Englisch-Deutsch	2
Deutsch-Englisch	43
Zitierte Normen und andere Unterlagen	85
Frühere Ausgaben	88
Änderungen	88

Vorbemerkung

Eine Vornorm ist das Ergebnis einer Normungsarbeit, das wegen bestimmter Vorbehalte zum Inhalt oder wegen des gegenüber einer Norm abweichenden Aufstellungsverfahrens vom DIN noch nicht als Norm herausgegeben wird.

Diese Vornorm dient einerseits zur umfassenden und frühzeitigen Information der Öffentlichkeit über die verwendeten Fachwörter und dient andererseits als Unterlage für spätere Begriffsdefinitionen. Es ist daher nicht beabsichtigt, diese Vornorm in eine Norm zu überführen.

Einleitung

Diese Vornorm enthält Fachwörter derjenigen Deutschen Normen der Datenkommunikation, deren Inhalte allein in englischer Sprache veröffentlicht sind. Aus deren nationalen Vorworten sind hier die englischen und zugehörigen deutschen Fachwörter zusammengefaßt. Sofern unterschiedliche Übersetzungen eines Fachwortes verwendet werden, sind die jeweiligen Deutschen Normen, aus denen die Übersetzungen entstammen, mit angegeben.

Bei der Angabe der Normen ist im Abschnitt Fachwörter die folgende Abkürzung verwendet:
T Teil.

Diese Vornorm enthält die Fachwörter der folgenden Deutschen Normen und Vornormen:

DIN 66 221 Teil 1, Teil 2, Teil 3 und Teil 4 ¹⁾;
DIN 66 323 ¹⁾;
DIN 66 324 Teil 1, Teil 2 ¹⁾ und Teil 3 ¹⁾;
DIN 66 325 Teil 2, Teil 4 und Teil 6 ¹⁾;
DIN V 66 330 Teil 1, DIN 66 330 Teil 2 ¹⁾, Teil 3 ¹⁾ und Teil 4 ¹⁾;
DIN 66 342 Teil 1, Teil 2 ¹⁾ und Teil 3;
DIN 66 343 ¹⁾;
DIN 66 344 Teil 1 ¹⁾, Teil 2 ¹⁾ und Teil 3 ¹⁾;

DIN 66 345 ¹⁾;
DIN 66 376 Teil 1 ¹⁾, Teil 2 ¹⁾, Teil 3 ¹⁾ und Teil 4 ¹⁾;
DIN EN 41 102;
DIN V ENV 41 110;
DIN V ENV 41 113;
DIN V ENV 41 114;
DIN V ENV 41 801 Teil 1 bis Teil 3, Teil 5 und Teil 7 bis Teil 9;
DIN V ENV 41 802 Teil 1 bis Teil 6;
DIN ISO 7478;
DIN ISO 7776;
DIN ISO 8348;
DIN ISO 8471;
DIN ISO 8473;
DIN ISO 8602;
DIN ISO 8648;
DIN ISO 8802 Teil 3, Teil 3 A5 ¹⁾ und Teil 5 ¹⁾;
DIN ISO 8878 und DIN ISO 8878 A1 ¹⁾;
DIN ISO 8885.

Die genannten Deutschen Normen und Vornormen enthalten außerdem die deutschen und englischen Benennungen einiger Begriffe aus DIN 44 300 und DIN 44 302. Diese Benennungen sind in der vorliegenden Vornorm nur in Ausnahmefällen wiederholt.

Es ist zwar möglich, die terminologische Konsistenz innerhalb einer einzelnen Norm zu wahren, jedoch wird der Leser darauf hingewiesen, daß die Dynamik der Sprache und die mit der Normung und Nachführung von Begriffs- und Fachwörtersammlungen verbundenen Schwierigkeiten zu Doppelseinträgen innerhalb einer Sammlung und zu Unstimmigkeiten der Normen untereinander führen können.

Alle Normen unterliegen der Überarbeitung. Vertragsparteien, die einzelne Normen verwenden, sollten nach Möglichkeit die neuesten Ausgaben zu Grunde legen. Das DIN Deutsches Institut für Normung e. V. unterhält einen monatlich aktualisierten Katalog der jeweils gültigen Normen.

¹⁾ Z. Z. Entwurf

Fortsetzung Seite 2 bis 88

Normenausschuß Informationsverarbeitungssysteme (NI) im DIN Deutsches Institut für Normung e. V.
Deutsche Elektrotechnische Kommission im DIN und VDE (DKE)

Fachwörter

Abkürzungen sind gegebenenfalls den Fachwörtern angefügt und von diesen durch Komma getrennt.
Bei der alphabetischen Ordnung ist ein Umlaut dem entsprechenden Grundbuchstaben gleichgesetzt.
Beispiel:

Schreibweise: ä, Ordnungswert:a.

Englisch	Deutsch	Deutsche Norm
----------	---------	---------------

A

abort	Blockabbruch ²⁾
abort (a frame)	(einen DÜ-Block) abbrechen
abstract service primitive, ASP	abstraktes Dienstelement, ASP
abstract syntax	abstrakte Syntax
abstract test case	abstrakter Prüffall
access barred	Zugriff gesperrt
access control	Zugangssteuerung
access control field, ACF	Zugangssteuerfeld
access unit, AU	Zugangseinheit
accuracy	Genauigkeit
acknowledge time	Antwortzeit
acknowledgement	Bestätigung
acknowledgement timer	Zeitgeber für Bestätigung
acquisition time	Signalerkennungsintervall
active data link channel state	Arbeitszustand des Übermittlungsabschnitts
address field	Adreßfeld
address field extension	Adreßfelderweiterung
address mapping	Adreßabbildung
address mask	Adreßmaske
address negotiation	Adressenverhandlung
address resolution	Adressenvereinbarung
adjacency	Anliegerzuordnung
adjacent	benachbart
administrative domain	administrativer Bereich
align	ausrichten
all-station address	Generaladresse
antecedent	vorausgehend

²⁾ Siehe Seite 84

Englisch	Deutsch	Deutsche Norm
arbitration	Schlichtung	
area	Teilbereich	
assert	Signalzustand WAHR herbeiführen	
assign	zuweisen	
assignment	Zuordnung	
asynchronous	asynchron	
asynchronous balanced mode, ABM	gleichberechtigter Spontanbetrieb, ABM ²⁾	
asynchronous disconnected mode, ADM	unabhängiger Wartebetrieb, ADM	
asynchronous response mode, ARM	Spontanbetrieb, ARM ²⁾	
asynchronous transmission	asynchrone Übertragung	
attachment	Anschluß	
attachment unit interface, AUI	DEE/MAU-Schnittstelle	
attenuation	(optische) Dämpfung	
authentication	Echtheitsnachweis	
authentication check	Echtheitsprüfung	
authority	Zuteilungsstelle	
authority and format identifier, AFI	Zuteilungsstellen- und Formatkennung, AFI	
average power	mittlere Leistung	

B

B-channel	B-Kanal	
backbone network	Basisnetz	
bandwidth balancing mechanism	Mechanismus zum Ausgleich der Bandbreite	
balanced data link	Übermittlungsabschnitt ²⁾ mit gleichberechtigter Steuerung	
balanced operation asynchronous balanced mode class, BAC	Klasse für gleichberechtigten Spontanbetrieb, BAC	
balanced station	Hybridstation	
baseband LAN	Basisband-LAN	
baseband transmission	Basisband-Übertragung	
basic access	Basisanschluß	
basic error recovery class	einfache Fehlerbehebungs-klasse	
basic rate interface	Schnittstelle des Basisanschlusses	
Basic Reference Model	Basis-Referenzmodell ³⁾	

²⁾, ³⁾ Siehe Seite 84

basic repertoire	Grundumfang	
basic status	Grundfähigkeit	
beacon	Warnsignal	
bearer service	Übermittlungsdienst	
behaviour testing	Verhaltensprüfung	
binary exponential backoff	binär-exponentiell ermittelte Verzichtsduer	
bit-oriented protocol	bitorientiertes Protokoll	
black hole	schwarzes Loch	
block check sequence	Blockprüfzeichenfolge	
bridge	MAC-Übergangseinheit	
broadband LAN	Trägerfrequenz-LAN	
broadcast	Sammelaufruf	
broadcast address	Sammeladresse	
broadcast medium	Medium für Sammelaufruf	
broadcast subnetwork	Teilnetz mit Sammelaufruf	
buffering capacity	Speicherkapazität	
burst (transmission)	Bündel(Übertragung)	
burst transmission	Bitbündel-Übertragung ²⁾	
bursty data	schwallartige Daten	
bus	Bus	
bus identification field, BIF	Buskennungsfeld	
bus network	Busnetz	
busy condition	Belegtbedingung	
busy slot	belegte Zelle	
bypass	Überbrückung (einer Station)	

C

cable plant	Kabelanlage	
call accepted	Verbindungsbestätigung der DEE	
call clearing	Verbindungsauslösung	
call connected	Verbindungsbestätigung der DÜE	
call deflection	Rufweiterleitung	
call establishment	Verbindungsaufbau	

²⁾ Siehe Seite 84

Englisch	Deutsch	Deutsche Norm
call redirection	Rufumleitung	
call redirection notification	Mitteilung über erfolgte Rufumleitung	
call request	Verbindungsanforderung	
call setup	Verbindungsaufbau	
call user data	Nutzdaten der rufenden DEE beim Verbindungs- aufbau	
called address	Zieladresse	
called address extension	Erweiterung der Zieladresse	
called line address modified notification	Mitteilung über die Änderung der Zieladresse	
called network service user	gerufener Vermittlungsdienstbenutzer	
called transport service user	gerufener Transportdienstbenutzer	
called TSAP ID	Zugangspunktkennung des gerufenen Transport- dienstbenutzers	
called user data	Nutzdaten der gerufenen DEE beim Verbindungsaufbau	
calling address	1. Ausgangsadresse 2. Herkunftsadresse	DIN 66 324 T 1 DIN 66 323 DIN 66 324 T 1 DIN 66 324 T 3 DIN ISO 8348 DIN ISO 8602 DIN ISO 8878
calling address extension	Erweiterung der Herkunftsadresse	
calling network service user	rufender Vermittlungsdienstbenutzer	
calling transport service user	rufender Transportdienstbenutzer	
capture (token)	(Sendeberechtigungs-marke) festhalten	
carrier sense	Aktivitätsüberwachung	
carrier sense multiple access with collision detection, CSMA/CD (procedure)	Steuerungsverfahren für Vielfachzugriff mit Aktivitätsüberwachung und Kollisionserkennung, CSMA/CD	
cause code	Kodierung des Grundes	
centralized control	Zentralsteuerung	
centre wavelength	mittlere Wellenlänge	
characteristic	Merkmal	
characteristics	Kenndaten; Merkmale	
checkpoint recovery	Wiederherstellung mit Hilfe des P/F-Bits; Kontrollpunktverfahren	
checkpointing	Wiederherstellung mit Hilfe des P/F-Bits; Kontrollpunktverfahren	
checksum, CS	Prüfsumme	

circuit switched data network, CSDN	leitungsvermittelndes Datennetz, CSDN ²⁾
circuit-switched connection	leitungsvermittelte Verbindung
cladding	Mantel (der Faser)
claim (token)	(um Sendeberechtigung) bewerben
class of procedures	Klasse der Steuerungsverfahren
class (of protocol)	Transportprotokollklasse
clear	auslösen
clear indication	Auslösemeldung
clear request	Auslöseanforderung
clear user data	Nutzdaten der DEE beim Auslösen
clearing cause	Grund der Auslösung
clock	Takt
closed user group	geschlossene Benutzergruppe
closed user group selection	Auswahl einer geschlossenen Benutzergruppe
closed user group with incoming access	geschlossene Benutzergruppe ohne Beschränkung für ankommenden Ruf
closed user group with outgoing access	geschlossene Benutzergruppe ohne Beschränkung für abgehenden Ruf
closing flag	Blockendebegrenzung
cluster	Gruppe
code transparency	Codetransparenz ²⁾
code transparent data communication	codetransparente Datenübermittlung ²⁾
code-bit cell	kleinste Zeit zwischen zwei Signalwechseln
collision	Kollision
collision enforcement	Kollisionsbekräftigung
command	Befehl
command frame	Befehlsblock
common domain	übergreifender Bereich
compatible end system	verträgliches Endsystem
completion	Beendigung
compliance	Konformität
concatenation	verketteten
concentricity	Konzentrizität
conditional notification class of service	Dienstklasse mit bedingter Benachrichtigung

²⁾ Siehe Seite 84

Englisch	Deutsch	Deutsche Norm
confidentiality	Vertraulichkeit	
configuration control	Konfigurationssteuerung	
configuration information	Konfigurationsdaten	
confirm	bestätigen	
confirmation	Bestätigung	
confirmation of receipt	Empfangsbestätigung ³⁾	
confirmation request	Anforderung der Empfangsbestätigung	
conformance	Konformität	
conformance test	Konformitätsprüfung	
conformance test suite	Konformitätsprüfreihe	
conformance testing	Konformitätsprüfung	
congestion	1. Betriebsmittelengpaß 2. Überlastung	DIN ISO 8348 DIN 66 221 T 1 DIN 66 221 T 2 DIN 66 221 T 3
connect	Verbindung aufbauen	
connection	Verbindung ³⁾	
connection confirm TPDU, CC TPDU	Verbindungsbestätigungs-TPDU, CC TPDU	
connection establishment	Verbindungsaufbau	
connection oriented	verbindungsorientiert	
connection refusal	Verbindungsrückweisung	
connection rejection	Verbindungszurückweisung	
connection release	Verbindungsabbau	
connection request TPDU, CR TPDU	Verbindungsanforderungs-TPDU, CR TPDU	
connection-mode, CO	verbindungsorientiert, CO ³⁾	
connection-mode data link service	verbindungsorientierter Sicherungsdienst	
connection-mode network service, CONS	verbindungsorientierter Vermittlungsdienst	
connection-mode service	verbindungsorientierter Dienst	
connection-mode transport service, COTS	verbindungsorientierter Transportdienst	
connection-oriented, CO	verbindungsorientiert ³⁾	
connectionless, CL	verbindungslos ³⁾	
connectionless mode	verbindungslos	
connectionless-mode, CL	verbindungslos, CL ³⁾	
connectionless-mode data link service	verbindungsloser Sicherungsdienst	

³⁾ Siehe Seite 84

connectionless-mode network protocol, CLNP . . .	verbindungsloses Vermittlungsprotokoll
connectionless-mode network service, CLNS . . .	verbindungsloser Vermittlungsdienst
connectionless-mode service	verbindungsloser Dienst
contention mode	Konkurrenzbetrieb
contention (situation)	Konkurrenzsituation
connector	Steckverbinder
connector plug	Anschlußstecker am Lichtwellenleiter
connector receptacle	Anschlußstecker an der FDDI-Station
consecutive	aufeinanderfolgend
contiguous	zusammenhängend
contract	kürzen; zusammenziehen
control	Steuerung
control character	Übertragungssteuerzeichen
control escape	Steuerungsumschaltung
control field	Steuerfeld
control field extension	Steuerfelderweiterung
control information	Steuerinformation
control(ler)	Steuerung
convergence function	Anpassungsfunktion
convergence protocol	Anpassungsprotokoll
core	Kern
corruption	Verfälschung
counter-flowing	gegenläufig
counter-rotating	gegenseitig
country code, CC	Länderkennzahl
credit, CDT	Kredit, CDT
cut-off-wavelength	Grenzwellenlänge

D

D-channel	D-Kanal
data acknowledgement	Datenquittung
data acknowledge TPDU, AK TPDU	Datenbestätigungs-TPDU, AK TPDU
data assurance service	Datensicherungsdienst
data communication system	Datenübermittlungssystem ²⁾

²⁾ Siehe Seite 84

Englisch	Deutsch	Deutsche Norm
data country code, DCC	Länderkennzahl für Datennetze	
data flow	Datenfluß	
data link channel state	Zustand des Übermittlungsabschnitts	
data link connection	gesicherte Systemverbindung ³⁾	
data link layer, DLL	Sicherungsschicht ³⁾	
data link layer service access point, LSAP	Zugangspunkt zum Sicherungsdienst, LSAP ³⁾	
data-link layer parameter	Parameter der Sicherungsschicht	
data link level	Ebene des Übermittlungsabschnitts	
data link service, DLS	Sicherungsdienst ³⁾	
data link service access point	Sicherungsdienstzugangspunkt ³⁾	
data link service data unit, DLSDU	Sicherungsdienstdateneinheit ³⁾	
data link service provider, DLS provider	Sicherungsdiensterbringer ³⁾	
data link service user, DLS user	Sicherungsdienstbenutzer ³⁾	
data network	Datennetz	
DATA packet	Normaldatenpaket	
data packet	Normaldatenpaket	
data protocol data unit, DT PDU	Daten-Protokolldateneinheit	
data TPDU, DT TPDU	Daten-TPDU, DT TPDU	
data TPDU number, TPDU-NR	Daten-Sendefolgenummer, TPDU-NR	
data TPDU numbering	Daten-TPDU-Benummerung	
data transfer (in Open Systems Inter connection)	Datenübertragung ³⁾ (in der Kommunikation Offener Systeme)	
data transfer phase	Datenübertragungsphase	
data transfer ready state	Zustand Datenübertragung	
data transfer service	Datenübertragungsdienst	
data transmission (in data communication)	Datenübertragung ²⁾ (in der Datenkommunikation)	
data transmission (in Open Systems Inter connection)	Datenübertragung ³⁾ (in der Kommunikation Offener Systeme)	
data transmission block	Datenübertragungsblock, DÜ-Block	
data transmission service	Datenübertragungsdienst	
data unit identifier, DUID	Dateneinheit-Kennung	
DDJ test signal	definiertes Datenmuster zur Messung von datenabhängigem Jitter	
deassert	Signalzustand FALSCH herbeiführen	

²⁾, ³⁾ Siehe Seite 84

Englisch	Deutsch	Deutsche Norm
default	Vorgabe	
default size	Ersatzgröße	
default slot generator	voreingestellter Zellengenerator	
default throughput classes assignment	Zuweisung der Ersatzdurchsatzklassen	
default value	Ersatzwert	
deference	Zurückstellung	
delay	Zeitverzögerung; Verzögerung (Kurzform)	
delimiter	Begrenzer	
delineation	Beschreibung; Darstellung	
delivery bit, D-bit	D-Bit-Markierung	
delivery bit modification	Behandlung der D-Bit-Markierung	
demand access	Wählzugang	
demultiplexing	demultiplexen	
derived MAC protocol data unit, DMPDU	abgeleitete MAC-PDU	
derived PDU	abgeleitete PDU	
destination	Ziel	
destination address	Zieladresse	
destination area	Zielbereich	
destination reference, DST-REF	Zielreferenz, DST-REF	
diagnostic code	Kodierung der Diagnose	
diagnostic packet	Diagnoseanzeige	
diagnostic TPDU, DIAG TPDU	Diagnose-TPDU, DIAG TPDU	
differential	symmetrisch	
discard	1. löschen; wegwerfen 2. verwerfen	DIN 66 376 T 2 DIN EN 41 102
disconnect	Verbindung abbauen	
disconnect, DISC	beende, DISC	
disconnect confirm TPDU, DC TPDU	Abbaubestätigungs-TPDU, DC TPDU	
disconnect request TPDU, DR TPDU	Abbauanforderungs-TPDU, DR TPDU	
disconnected mode ⁴⁾	Wartebetriebsart ²⁾	
disconnected mode, DM ⁵⁾	im Wartebetrieb, DM	
dispersion	Dispersion; Laufzeitunterschied	
distortion	Verzerrung	
distributed queue	verteilte Warteschlange	

²⁾ Siehe Seite 84⁴⁾ mode of operation⁵⁾ response frame

Englisch	Deutsch	Deutsche Norm
distributed queue dual bus, DQDB	DQDB-Bus	
distributed queue state machine, DQSM	Zustandsautomat für verteilte Warteschlangen	
DL-CONNECT confirm	DL-Verbindungsaufbaubestätigung	
DL-CONNECT indication	DL-Verbindungsaufbauanzeige	
DL-CONNECT request	DL-Verbindungsaufbauanforderung	
DL-CONNECT response	DL-Verbindungsaufbauantwort	
DL-DATA request	DL-Datenanforderung	
DL-DISCONNECT indication	DL-Verbindungsabbauanzeige	
DL-DISCONNECT request	DL-Verbindungsabbauanforderung	
DL-UNITDATA indication	DL-Einzeldatenanzeige	
DL-UNITDATA request	DL-Einzeldatenanforderung	
DL-userdata	DL-Nutzdaten	
domain	Bereich	
domain specific part, DSP	bereichsspezifischer Adreßteil, DSP	
downstream	nachfolgend	
downstream station	nachfolgende Station	
DQDB layer	DQDB-Teilschicht	
driver	Sender	
DTE address	DEE-Adresse	
DTE/DCE interface	DEE/DÜE-Schnittstelle	
dual bus	Doppelbus	
dual port bridge	Brücke mit zwei Anschlüssen	
duplex operation	Gegenbetrieb	
duplex transmission	Gegenbetrieb ²⁾	
duplication	Verdoppelung	

E

elapsed time	abgelaufene Zeit
elasticity buffer	elastischer Pufferspeicher (FIFO) zum Ausgleich von Taktdifferenzen zwischen Sender und Empfänger
element of procedures	Element der Steuerungsverfahren
elements of procedures	Elemente der Steuerungsverfahren
eligible	ausgewählt
empty queued arbitrated slot	leere, aus Warteschlange zugewiesene Zelle

²⁾ Siehe Seite 84

Englisch	Deutsch	Deutsche Norm
end of transport-service-data-unit mark, EOT . . .	Endemarkierung der Dienstdateneinheit der Transportschicht, TSDU-Endemarkierung	
end point	Endpunkt	
end system, ES	Endsystem, ES ³⁾	
end system to intermediate system routing	Protokoll zur Unterstützung der Wegewahl zwischen Endsystem und Transitsystem	
exchange protocol		
end-to-end transit delay	Ende-zu-Ende Übertragungszeit	
ending frame delimiter	Blockendebegrenzer	
equipment	Einrichtung	
error detection	Fehlererkennung	
error detection and recovery class	Fehlererkennungs- und -behebungs-klasse	
error recovery	1. Fehlerbehebung	DIN 66 324 T 3
	2. Wiederherstellung nach Fehler	DIN 66 221 T 1
		DIN 66 221 T 2
		DIN 66 221 T 3
error recovery and multiplexing class	Fehlerbehebungs- und Multiplexklasse	
error report flag, E/R	ER-Markierung	
error report protocol data unit, ER PDU	ER-Protokolldateneinheit	
error TPDU, ER TPDU	Fehler-TPDU, ER TPDU	
escape	Code-Umschaltung	
essential user facility	verbindliches Leistungsmerkmal	
establish	aufbauen	
establishment	1. Aufbau	DIN 66 324 T 1
		DIN ISO 8348
	2. Aufbau; Verbindungsaufbau	DIN 66 221 T 1
		DIN 66 221 T 2
		DIN 66 221 T 3
establishment delay	Aufbauzeit	
establishment failure probability	Fehlerwahrscheinlichkeit bei Aufbau	
establishment phase	Aufbauphase	
exception condition	Ablaufunterbrechung	
exchange identification, XID	Identifizierung austauschen, XID	
exit	verlassen	
expedited acknowledge TPDU, EA TPDU	Vorrangdatenbestätigungs-TPDU, EA TPDU	
expedited data	Vorrangdaten ³⁾	
expedited data negotiation	Verhandlung der Vorrangdaten	
expedited data TPDU, ED TPDU	Vorrangdaten-TPDU, ED TPDU	

³⁾ Siehe Seite 84

Englisch	Deutsch	Deutsche Norm
expedited data transfer	1. Übertragung von Vorrangdaten 2. Vorrangdatenübertragung	DIN 66 324 T 3 DIN 66 324 T 1 DIN ISO 8348
expedited network-service-data-unit, expedited NSDU	Vermittlungsdienst-Vorrangdateneinheit, Vorrang-NSDU	
expedited TPDU number, ED TPDU-NR	Vorrangdaten-Sendefolgenummer, ED TPDU-NR	
expedited transport-service-data-unit, expedited TSDU	Transportdienst-Vorrangdateneinheit, Vorrang-TSDU	
extended address field	erweitertes Adreßfeld	
extended control field	erweitertes Steuerfeld	
extended packet sequence numbering	erweiterte Paketfolgebenummerung	
external timing source	externer Taktgeber	
extinction ratio	Auslöschverhältnis	
F		
facility	Leistungsmerkmal ²⁾	
failure	Fehlverhalten	
fall time	Abfallzeit	
fast select	Ruf mit erweitertem Nutzdatenfeld	
fast select acceptance	Annahme des Rufes mit erweitertem Nutz- datenfeld	
fast select facility	Ruf mit erweitertem Nutzdatenfeld	
fault	Fehler	
ferrule	Stift	
fiber optic inter repeater link, FOIRL	Lichtwellenleiter-Verbindung zwischen Regeneratoren, FOIRL	
fiber optic medium attachment unit, FOMAU	Medium-Anschlußeinheit für Lichtwellenleiter, FOMAU	
fiber optic medium dependent interface, FOMDI	Medium-Schnittstelle für Lichtwellenleiter, FOMDI	
fibre (optical)	Lichtwellenleiter	
fibre distributed data interface, FDDI	verteilte Datenschnittstelle mit Lichtwellenleitern, FDDI	
fibre optical cable	Lichtwellenleiter-Kabel	
final bit, F bit	F-Bit	
flag	1. Blockbegrenzung 2. Hinweiszeichen	DIN 66 221 T 1 DIN 66 221 T 2 DIN 66 221 T 3 DIN ISO 7776 DIN 66 325 T 6

²⁾ Siehe Seite 84

Englisch	Deutsch	Deutsche Norm
flag sequence	Blockbegrenzungsfolge	
flow control	Flußregelung ³⁾	
flow control confirmation	Flußregelungsbestätigung	
flow control parameter negotiation	Verhandlung über Parameter zur Flußregelung	
flow control ready	Flußregelung bereit	
format identifier, FI	1. Datenfeld-Bezeichner	DIN ISO 8471
		DIN ISO 8885
	2. Formatkennung, FI	DIN 66 221 T 4
forward LAN channel	LAN-Hinkanal	
frame	1. Block	DIN 66 325 T 6
	2. Datenübertragungsblock, DÜ-Block ²⁾	DIN 66 221 T 1
		DIN 66 221 T 2
		DIN 66 221 T 3
		DIN 66 376 T 1
		DIN 66 376 T 2
		DIN 66 376 T 3
		DIN 66 376 T 4
		DIN ISO 7776
frame check sequence error, FCS error	durch Blockprüfung erkannter Übertragungs- fehler, FCS-Fehler	
frame checking	Blockprüfung	
frame reject, FRMR	Blockrückweisung, FRMR	
frame state variable	Blockfolgezähler und -nummer	
frame structure	Aufbau des DÜ-Blocks	
Functional Standard	Profil-Norm	
G		
gain flatness	Verstärkungs-Sättigung	
gateway	Übergangseinheit	
general format identifier, GFI	allgemeine Formatkennung	
general purpose XID	XID-Block zur allgemeinen Verwendung	
general topology subnetwork	Teilnetz genereller Topologie	
generator polynomial	Generatorpolynom	
generic address	Gattungsadresse	
global network addressing domain	globaler Bereich der Vermittlungsdienstzugangs- punktadressen	
graded index fibre	Gradienten-Lichtwellenleiter	
group address	Gruppenadresse	
group busy timer	Zeitgeber zum Erkennen einer Bündel-Belegt- bedingung	

^{2), 3)} Siehe Seite 84

Englisch	Deutsch	Deutsche Norm
group busy timer, MT2	Zeitüberwachung zur Erkennung einer Bündelblockierung, MT2	
group Identifier, GI	1. Gruppenkennung, GI 2. Gruppenkennzeichen	DIN 66 221 T 4 DIN ISO 8471 DIN ISO 8885
guard region	Überwachter Bereich	

H

half-duplex transmission	Wechselbetrieb ²⁾
halt	Aktivität angehalten
hang condition	Blockierungszustand
HDLC procedures	HDLC-Verfahren
head of bus	Bus-Kopfstation
headend	Kopfstation
header check sequence, HCS	Prüffolge des Steuerfeldes
header error detection	Erkennung von Fehlern im Steuerfeld
high-level data link control, HDLC	HDLC
holding time	Haltezeit
hop	Teilnetzabschnitt
hop-by-hop harmonization	teilnetzweise Anpassung
host	Zentralrechner
hunt group	Teilnehmergruppe mit gemeinsamer Adresse

I

identification (function)	Identifizierung
identifier	Kennung
identifier for standardized XID format	Bezeichner eines genormten XID-Datenfelds
identifier for user-defined XID format	Bezeichner eines vom Benutzer festgelegten XID-Datenfelds
idle	Bereitschaft; keine Aktivität
idle data link channel state	Ruhezustand des Übermittlungsabschnitts
idle state	Ruhezustand
implementation under test, IUT	Implementierung in der Prüfung, IUT
implementer defined	implementierungsabhängig
improper frame	fehlerhafter DÜ-Block
improper PDU	fehlerhafte PDU

²⁾ Siehe Seite 84

inactivity	Inaktivität
inactivity control	Inaktivitätsüberwachung
inbound	ankommend; einwärts gerichtet
incoming call	Verbindungsanzeige ²⁾
INCOMING CALL packet	Datenpaket Ankommender Ruf
incoming calls barred	ankommende Rufe gesperrt
incoming channel	Netzzugangsverbindung für ankommende Rufe
incoming connection pending state	Zustand Verbindungsanzeige
indication	Anzeige
indicator	Anzeiger
individual address	Einzeladresse
information, I	Daten, I
information field	Datenfeld
information (transfer) command, I command . . .	Datenblock als Befehl, I-Befehl
information (transfer) format frame, I frame . . .	Datenblock, I-Block
information (transfer) response, I response . . .	Datenblock als Meldung, I-Meldung
information transfer phase	Datenübertragungsphase
initial domain identifier, IDI	Kennung des Adressierungsbereichs, IDI
initial domain part, IDP	Zuteilungsstellen- und Bereichskennung, AFI und IDI
initial MAC protocol data unit, IMPDU	ursprüngliche MAC-PDU
initial PDU	ursprüngliche PDU
initialization mode, IM	Vorbereitungsbetrieb, IM ²⁾
inopportune frame	unangebrachter DÜ-Block
inopportune packet	unangebrachtes Datenpaket
inopportune PDU	unangebrachte PDU
inopportune test event	unangebrachtes Prüfereignis
integrated services digital network, ISDN	1. diensteintegrierendes digitales Fernmeldenetz . DIN ISO 8348 2. Diensteintegrierendes Digitalnetz, ISDN DIN 66 342 T 2 DIN V ENV 41 113
inter-administrative domain routing	Wegewahl zwischen administrativen Bereichen
inter-frame time fill	Zeitüberbrückung zwischen DÜ-Blöcken
interchannel isolation	Übersprechdämpfung

²⁾ Siehe Seite 84

Englisch	Deutsch	Deutsche Norm
interconnectability	Steck austauschbarkeit	
intermateability	Steckbarkeit	
intermediate system, IS	Transitsystem, IS ³⁾	
internetworking protocol	teilnetzübergreifendes Protokoll	
interoperability	Zusammenarbeiten	
interrupt	Vorrangdatenanzeige	
interrupt confirmation	Vorrangdatenbestätigung	
interrupt packet	Vorrangdatenpaket	
interrupt ready	Vorrangdaten bereit	
interworking unit, IWU	Übergangseinheit, IWU	
intra-administrative domain routing	Wegwahl innerhalb eines administrativen Bereiches	
intra-frame time fill	Zeitüberbrückung innerhalb eines DÜ-Blocks	
intrinsic loss	Intrinsischer Verlust	
invalid frame	ungültiger DÜ-Block	
invalid test event	ungültiges Prüfereignis	
invocation	Aufruf	
ISDN virtual circuit bearer service	ISDN Übermittlungsdienst mit virtueller Stand- leitung	
island	Insel	
isochronous	Isochron	
isochronous service octet	Isochrondienst-Oktett	
isochronous service user, ISU	Benutzer des Isochrondienstes	
ISPCS requirements list, IPRL	Profilanforderungsliste, IPRL	
J		
jabber	Dauerbelegung	
jabber control	Überwachung und Behebung der Dauer- belegung	
jam signal	Störungssignalisierung	
jitter	1. Jitter	DIN 66 376 T 1 DIN 66 376 T 2 DIN 66 376 T 3 DIN 66 376 T 4
	2. Zittern	DIN 66 330 T 4
K		
keying feature	Führungsnut	

³⁾ Siehe Seite 84

L

LAN broadcast	LAN-Sammelaufruf
LAN gateway	LAN-Übergangseinheit
LAN multicast	LAN-Gruppenaufruf
latch	Verriegelung
launch power	Einkoppelleistung
layer	Schicht
layer management	Schichtenmanagement
layer management entity, LME	Instanz des Schichtenmanagements
layer management interface, LMI	Schnittstelle des Schichtenmanagements
layer parameter	schichtenspezifischer Parameter
length indicator, LI	Längenanzeige, LI
level 1 intermediate system	Transitsystem der ersten Stufe
level 2 intermediate system	Transitsystem der zweiten Stufe
level 1 routeing	Wegewahl der ersten Stufe
level 2 routeing	Wegewahl der zweiten Stufe
link	Übermittlungsabschnitt ²⁾
link access procedure balanced, LAPB	gleichberechtigtes Übermittlungsverfahren, LAPB
link layer	Sicherungsschicht
link state protocol data unit, LSP	Protokolldateneinheit mit Erreichbarkeitsanzeige, LSP
LLC procedure	LLC-Verfahren
LLC sublayer	LLC-Teilschicht
lobe	Schleifenleitung
lobe bypass	Schleifenleitungsüberbrückung
local	lokal
local area network, LAN	Lokales Netz, LAN
local charging acceptance	Annahme Gebührenübernahme
local charging prevention	Sperre Gebührenübernahme
logical channel	Netzzugangsverbindung
logical channel identifier	Kennung der Netzzugangsverbindung

²⁾ Siehe Seite 84

Englisch	Deutsch	Deutsche Norm
logical link control, LLC	1. LLC	DIN 66 325 T 2 DIN 66 325 T 4 DIN 66 325 T 6 DIN 66 342 T 3 DIN 66 343
	2. Steuerung im Übermittlungsabschnitt	DIN 66 376 T 1 DIN 66 376 T 2 DIN 66 376 T 3 DIN 66 376 T 4
	3. Steuerungsverfahren im Übermittlungs- abschnitt, LLC	DIN ISO 8880 T 2
logical link control procedure, LLC procedure	Steuerungsverfahren im Übermittlungsabschnitt, LLC	
loopback (mode)	Zurückschleifen des Datensignals zu Test- zwecken	
looped dual bus	schleifenförmiger Doppelbus	
loss	Verlust	
lost multilink frame timer	Zeitgeber zum Erkennen verlorener MLP-Daten- übermittlungsblöcke	
lost multilink frame timer, MT1	Zeitüberwachung zur Erkennung verlorener MLP-Datenübertragungsblöcke, MT1	
low-order bit	Bit niedrigster Wertigkeit	
lower tester	unterlagerte Prüfeinrichtung	

M

M-bit	M-Bit-Markierung	
MAC-address	MAC-Adresse	
MAC convergence function, MCF	MAC-Anpassungsfunktion	
MAC procedure	MAC-Verfahren	
MAC protocol data unit, MPDU	MAC-PDU	
MAC service data unit, MSDU	MAC-Dienstdateneinheit	
MAC sublayer	MAC-Teilschicht	
macrobend loss	Makrokrümmungsverlust	
management information octet	Managementinformationsoktett	
mandatory	1. Pflichtanforderung	DIN 66 376 T 1 DIN 66 376 T 2 DIN 66 376 T 3 DIN 66 376 T 4
	2. vorgeschrieben	DIN 66 324 T 1 DIN 66 324 T 3 DIN ISO 8348
masquerade	1. Maskerade	DIN ISO 8348
	2. Maskerade vorführen	DIN ISO 8348
mating	(mechanisch) zusammenpassen	

maximum acceptable cost	maximal akzeptierbare Kosten	
mean gain	mittlere Verstärkung	
mean loss	mittlere Dämpfung	
media access control, MAC	1. Steuerung für Mediumzugriff	DIN 66 376 T 1 DIN 66 376 T 2 DIN 66 376 T 3 DIN 66 376 T 4
	2. Steuerungsverfahren für den Medienzugriff . . .	DIN 66 330 T 4
medium	Medium	
medium access control, MAC	Steuerungsverfahren für den Mediumzugriff, MAC	
medium access control procedure, MAC	Steuerungsverfahren für den Mediumzugriff, MAC	
medium access control procedure, MAC	Steuerungsverfahren für den Mediumzugriff, MAC	
medium attachment unit, MAU	Medium-Anschlußeinheit, MAU	
medium dependent interface	1. Medium-Schnittstelle	DIN 66 325 T 2 DIN 66 325 T 4 DIN ISO 8802 T 5
	2. mediumabhängige Schnittstelle	DIN ISO 8802 T 3
medium interface connector	Medium-Steckverbinder	
message identifier, MID	Nachrichtenkennung	
metropolitan area	regionaler Bereich	
metropolitan area network, MAN	Regionales Netz	
MID page	Seite der Nachrichtenkennung	
minimum throughput class negotiation	Verhandlung der minimalen Durchsatzklasse	
misconnection	Fehlverbindung	
MLP reset confirmation bit, C	Bestätigungsbit über die MLP-Rücksetzung, C	
MLP reset confirmation timer, MT3	Zeitüberwachung der MLP-Rücksetzung, MT3	
MLP reset request bit, R	Anforderungsbit zur MLP-Rücksetzung, R	
modal bandwidth	modale Bandbreite	
mode field diameter	Felddurchmesser	
mode (of operation)	Betriebsart	
modifier	Ergänzung	
modulus	Modul (der Kongruenz)	
monitor	überwachen	
more data bit, M-bit	M-Bit-Markierung	
more segments flag, MS	MS-Markierung	
multi-destination address	Gruppenadresse	

Englisch	Deutsch	Deutsche Norm
multi-selective reject	wiederhole mehrfach selektiv	
multicast	Gruppenaufruf	
multicast address	Gruppenadresse	
multilink frame	MLP-Datenübertragungsblock	
multilink frame acknowledgement state variable, MV(T)	MLP-Datenübertragungsblock-Bestätigungszähler, MV(T)	
multilink group member	MLP-Mitglied	
multilink group size	Anzahl der Übermittlungsabschnitte im Bündel	
multilink procedure, MLP	Steuerungsverfahren für Übermittlungsabschnittsbündel, MLP	
multilink receive state variable, MV(R)	MLP-Empfangsfolgezähler, MV(R)	
multilink send sequence number, MN(S)	MLP-Sendefolgenummer, MN(S)	
multilink send state variable, MV(S)	MLP-Sendefolgezähler, MV(S)	
multilink window size, MW	MLP-Fenstergröße, MW	
multilink window size – receive	MLP-Empfangsfenstergröße	
multilink window size – transmit	MLP-Sendefenstergröße	
multimode fibre	Mehrmoden-Lichtwellenleiter	
multiplexing	multiplexen	
multiplexing class	Multiplexklasse	
multipoint address	Gruppenadresse	
multipoint configuration	Mehrpunktkonfiguration	
multipoint link	Mehrpunktverbindung	
multiport bridge	Brücke mit mehreren Anschlüssen	
N		
N-CONNECT confirm	N-Verbindungsaufbau-Bestätigung	
N-CONNECT confirmation	N-Verbindungsaufbau-Bestätigung	
N-CONNECT indication	N-Verbindungsaufbau-Anzeige	
N-CONNECT request	N-Verbindungsaufbau-Anforderung	
N-CONNECT response	N-Verbindungsaufbau-Antwort	
N-DATA indication	N-Daten-Anzeige	
N-DATA request	N-Daten-Anforderung	
N-DATA-ACKNOWLEDGE indication	N-Datenquittung-Anzeige	
N-DATA-ACKNOWLEDGE request	N-Datenquittung-Anforderung	
N-DISCONNECT indication	N-Verbindungsabbau-Anzeige	

Englisch	Deutsch	Deutsche Norm
N-DISCONNECT request	N-Verbindungsabbau-Anforderung	
N-EXPEDITED-DATA indication	N-Vorrangdaten-Anzeige	
N-EXPEDITED-DATA request	N-Vorrangdaten-Anforderung	
N-FACILITY indication	N-Leistungsmerkmal-Anzeige	
N-FACILITY request	N-Leistungsmerkmal-Anforderung	
N-REPORT indication	N-Bericht-Anzeige	
N-RESET confirm	N-Rücksetz-Bestätigung	
N-RESET confirmation	N-Rücksetz-Bestätigung	
N-RESET indication	N-Rücksetz-Anzeige	
N-RESET request	N-Rücksetz-Anforderung	
N-RESET response	N-Rücksetz-Antwort	
N-UNITDATA indication	N-Einzeldaten-Anzeige	
N-UNITDATA request	N-Einzeldaten-Anforderung	
(N)-protocol-data-unit, (N)-PDU	(N)-Protokolldateneinheit, (N)-PDU	
naming authority	Zuteilungsstelle für Namen	
naming domain	Namensbereich	
negotiate	1. aushandeln	DIN 66 376 T 1 DIN 66 376 T 2 DIN 66 376 T 3 DIN 66 376 T 4
	2. Verhandlung	DIN 66 221 T 4
neighbour	Nachbar	
network, N	Netz, N ³⁾	
network address allocation	Zuordnung der Vermittlungsdienstzugangspunkt- adresse	
network addressing authority	Zuteilungsstelle für Vermittlungsdienst- zugangspunktadressen	
network addressing domain	1. Bereich der Vermittlungsadressierung 2. Bereich der Vermittlungsdienstzugangs- punktadressen	DIN ISO 8473 DIN ISO 8348
network congestion	Betriebsmittelengpaß im Netz	
network connection, NC	Endsystemverbindung ³⁾	
network connection management TPDU, ...	Verwaltungs-TPDU, NCM TPDU NCM TPDU	
network connection management confirmation	Verwaltungsbestätigungs-TPDU, NCMC TPDU TPDU, NCMC TPDU	
network connection management subprotocol, ...	Teilprotokoll zur Verwaltung einer Endsystem- verbindung, NCMS	
NCMS		

³⁾ Siehe Seite 84

Englisch	Deutsch	Deutsche Norm
network connection recovery indicator, NC-REC	Anzeige zur Wiederherstellung der Endsystem- verbindung, NC-REC	
network connection reference, NC-REF	Kennung der Endsystemverbindung, NC-REF	
network entity	Vermittlungsinstanz ³⁾	
network entity title, NET	1. Bezeichnung der Vermittlungsinstanz 2. Bezeichnung einer Vermittlungsinstanz	DIN 66 330 T 3 DIN 66 330 T 4 DIN ISO 8473
network layer, NL	Vermittlungsschicht ³⁾	
network layer addressing	Adressierung der Vermittlungsschicht	
network layer entity	Vermittlungsinstanz	
network layer management	Management der Vermittlungsschicht	
network layer protocol identifier, NLPID	Vermittlungsprotokollkennung	
network management	Netzmanagement	
network protocol	Vermittlungsprotokoll ³⁾	
network protocol address information, NPAI	Adreßinformation des Vermittlungsprotokolls	
network protocol data unit, NPDU	Protokolldateneinheit der Vermittlungsschicht, NPDU	
network relay	Relais der Vermittlungsschicht	
network service, NS	Vermittlungsdienst ³⁾	
network service access point, NSAP	1. Vermittlungsdienstzugangspunkt ³⁾ 2. Zugangspunkt zum Vermittlungsdienst, NSAP ³⁾	DIN ISO 8473 DIN ISO 8878 DIN 66 323 DIN 66 330 T 1 DIN 66 330 T 2 DIN 66 330 T 3 DIN 66 330 T 4 DIN 66 343
network service access point address, NSAP address	1. Adresse des Zugangspunktes zum Vermittlungsdienst, NSAP-Adresse 2. Vermittlungsdienstzugangspunktadresse, NSAP-Adresse ³⁾	DIN 66 330 T 4 DIN 66 330 T 1 DIN ISO 8473
network service data unit, NSDU	1. Dateneinheit des Vermittlungsdienstes 2. Vermittlungsdienstdateneinheit ³⁾	DIN 66 330 T 4 DIN ISO 8473
network service primitive	Vermittlungsdienstelement ³⁾	
network service provider, NS-provider	Vermittlungsdiensterbringer ³⁾	
network service provider initiated reset pending state	Zustand Rücksetzanzeige	
network service user, NS user	Vermittlungsdienstbenutzer ³⁾	
network service user requested reset pending state	Zustand Rücksetzanforderung	
network user identification	Netzteilnehmer-Kennung	

³⁾ Siehe Seite 84

Englisch	Deutsch	Deutsche Norm
network-connection, NC	Endsystemverbindung ³⁾	
network-connection endpoint	Endsystemverbindungsendpunkt	
network-relay system	Relais der Vermittlungsschicht, N-Relais	
network-service-access-point, NSAP	1. Vermittlungsdienstzugangspunkt, NSAP ³⁾	DIN ISO 8348 DIN ISO 8602 DIN ISO 8648 DIN ISO 8878
	2. Zugangspunkt zum Vermittlungsdienst, NSAP ³⁾	DIN 66 324 T 3
network-service-access-point-address, NSAP address	Vermittlungsdienstzugangspunktadresse, NSAP-Adresse ³⁾	
network-service-data-unit, NSDU	1. Dienstdateneinheit der Vermittlungsschicht, NSDU ³⁾	DIN 66 324 T 3 DIN ISO 8602
	2. Vermittlungsdienstdateneinheit, NSDU ³⁾	DIN ISO 8348 DIN ISO 8602
network-service-user	Vermittlungsdienstbenutzer ³⁾	
network-service-user-data, NS-user data	1. Daten des Vermittlungsdienstbenutzers	DIN 66 324 T 3
	2. Vermittlungsdienstbenutzerdaten	DIN ISO 8348
no notification class of service	Dienstklasse ohne Benachrichtigung	
no-station address	Sperradresse	
node	1. Knoten	DIN 66 325 T 6
	2. Netzknoten; Station im Ring	DIN 66 376 T 1 DIN 66 376 T 2 DIN 66 376 T 3 DIN 66 376 T 4
non return to zero, NRZ	Richtungsschrift	
non return to zero inverted, NRZI	Wechselschrift	
non-circularity	Kreisabweichung	
non-operational mode	Hilfsbetriebsart	
non-standard default length	vereinbarte Ersatzlänge	
non-standard default size	vereinbarte Ersatzgröße	
non-switched data circuit	Datenstandverbindung	
normal data transfer	Normaldatenübertragung	
normal disconnected mode, NDM	abhängiger Wartebetrieb, NDM ²⁾	
normal network service user data	Vermittlungsdienstbenutzer-Normaldaten	
normal response mode, NRM	Aufforderungsbetrieb, NRM ²⁾	
notification	Mitteilung	
NSAP address	NSAP-Adresse	
number of SLP retransmission attempts, N	Zahl der SLP-Wiederholungen, N	
numerical aperature	numerische Aperatur	

²⁾, ³⁾ Siehe Seite 84

O

octet	1. Byte; Oktett	DIN 66 376 T 1 DIN 66 376 T 2 DIN 66 376 T 3 DIN 66 376 T 4
	2. Oktett	DIN 66 323 DIN 66 325 T 6 DIN ISO 8878
offset	Versatz	
on-line facility registration	Leistungsmerkmalregistrierung während des Betriebes	
one-way data communication	einseitige Datenübermittlung ²⁾	
one-way logical channel incoming	Netzzugangsverbindung für ankommende Rufe	
one-way logical channel outgoing	Netzzugangsverbindung für abgehende Rufe	
open dual bus	offener Doppelbus	
Open Systems Interconnection, OSI	Kommunikation Offener Systeme, OSI ³⁾	
opening flag	Blockanfangsbegrenzung	
operational mode	Arbeitsbetriebsart	
optical loss	optische Dämpfung	
optical reference plane	optische Bezugsebene	
optical return loss	optische Rückstreuämpfung	
optical switched speed	optische Schaltgeschwindigkeit	
option	wahlfreie Funktion	
optional	1. optional	DIN 66 376 T 1 DIN 66 376 T 2 DIN 66 376 T 3 DIN 66 376 T 4
	2. wahlfrei	DIN 66 324 T 1 DIN 66 324 T 3 DIN ISO 8348
optional function	wahlfreie Funktion	
optional user facility	wahlfreies Leistungsmerkmal	
originator	Urheber	
OSI environment, OSIE	OSI-Umgebung	
outbound	abgehend; auswärts gerichte	
outgoing calls barred	Sperre abgehender Rufe	
outgoing channel	Netzzugangsverbindung für abgehende Rufe	
outgoing connection pending state	Zustand Verbindungsanforderung	
owner	Eigentümer	

^{2), 3)} Siehe Seite 84

P

PA access	PA-Zugang
PA segment	PA-Segment
PA slot	PA-Zelle
packet assembly/disassembly facility, PAD	Paketierungs-/Depaketierungseinrichtung, PAD
packet handler, PH	Paketvermittlungsfunktion, PH
packet handling function	Paketvermittlungsfunktion
packet layer	Vermittlungsschicht ³⁾
packet layer interface	Paketvermittlungsschnittstelle
packet level protocol, PLP	Paketvermittlungsprotokoll, PLP
packet receive sequence number, P(R)	Empfangsfolgenummer, P(R)
packet retransmission	Wiederholung von Datenpaketen
packet send sequence number, P(S)	Sendefolgenummer, P(S)
packet switched data network, PSDN	paketvermittelndes Datennetz, PSDN ²⁾
packet-switched network	paketvermittelndes Datennetz ²⁾
pad bit	Füllbit
parameter identifier, PI	Parametererkennung
patch cable	Verbindungskabel
peer	gleichrangig; Partner-
peer entity	Partnerinstanz ³⁾
performance	Leistung
permanent	beständig
permanent point-to-point link	festgeschaltete Punkt-zu-Punkt-Verbindung
permanent virtual circuit, PVC	virtuelle Standverbindung
persistence time	Beharrungsdauer
persistent	beständig
physical layer	Bitübertragungsschicht
physical layer convergence procedure, PLCP	Anpassungsverfahren der Bitübertragungsschicht
pipelining	durchschleusen
point of control and observation, PCO	Steuerungs- und Beobachtungspunkt, PCO
point to point subnetwork	Punkt-zu-Punkt-Teilnetz ³⁾
point-to-point configuration	Punkt-zu-Punkt-Konfiguration

²⁾, ³⁾ Siehe Seite 84

Englisch	Deutsch	Deutsche Norm
poll bit, P bit	P-Bit	
poll/final bit, P/F bit	Markierungsbit, P/F-Bit	
port number	Nummer des Übermittlungsabschnitts	
postamble	Nachspann	
power budget	Leistungsbilanz	
power level	Leistungshöhe	
power spectrum	Leistungsspektrum	
pre-arbitrated, PA	nach Vorentscheidung zugewiesen, PA-	
preamble	1. Präambel	DIN ISO 8802 T 3
	2. Vorspann	DIN 66 344 T 2
		DIN 66 344 T 3
		DIN 66 376 T 1
		DIN 66 376 T 2
		DIN 66 376 T 3
		DIN 66 376 T 4
preempt(ive)	vorbesetzen; Vorrang	
prefix	Vorwahl	
primary rate access	Primärmultiplexanschluß	
primary rate interface	Schnittstelle des Primärmultiplexanschlusses	
primitive	1. Dienstelement	DI 66 325 T 6
	2. Element	DIN 66 324 T 1
		DIN 66 376 T 1
		DIN 66 376 T 2
		DIN 66 376 T 3
		DIN 66 376 T 4
		DIN ISO 8348
		DIN ISO 8602
priority	Priorität	
priority "available"	verfügbare Priorität	
priority "lowest quality acceptable"	geringste akzeptierbare Priorität	
priority "selected"	vereinbarte Priorität	
priority "target"	gewünschte Priorität	
privat parameter	privater Parameter	
private branch exchange, PBX	Telekommunikationsanlage	
private network	privates Netz	
private switched network	privates Wählnetz	
proforma	Formular	
propagation delay	Ausbreitungsverzögerung; Laufzeit	
proper frame	korrekter DÜ-Block	
proper packet	korrektes Paket	